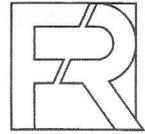


PIEZO

liteFon 1030



Bedienungsanleitung



	Einleitung	4
	Verpackungsinhalt und Lieferzustand	5
	Geräteübersicht	6
	Anschließen des Telefons	8
	Empfehlung zum Aufstellen des Telefons	10
2.	Display	11
2.1	Display	11
2.2	Zeichen und Symbole	11
3.	Inbetriebnahme	12
3.1	Festlegen der Bediensprache	12
3.2	Einstellen der Ortswahl	12
3.3	Einstellen der Providerwahl	12
3.4	Einstellen von Datum und Uhrzeit	13
3.5	Festlegung des Display-Kontrasteinstellung	13
3.6	Direktruf (Babyruf)	13
3.7	Telefonbuch programmieren	14
3.8	Telefonbuch editieren	14
3.9	Festlegen der Flash-/Pausen-Zeiten	15
3.10	Verlassen der Optionen	15
4.	Telefonieren	16
4.1	Normale Wahl mit Zifferntasten	16
4.2	Wahl bei aufliegendem Hörer (Freisprechmodus)	16
4.3	Wahl aus dem Telefonbuch	17
4.4	Wahlwiederholung	17
4.5	Wahl aus dem Direktwahlspeicher	17
4.6	Anzeige der Gesprächsdauer	18
4.7	Freisprechen und Lauthören	18

5.	CLIP-Dienste (Identifikation der Rufnummer)	20
5.1	Annahme des ankommenden Gesprächs	20
5.2	Übernahme der angezeigten Rufnummer	20
5.3	Speicher für Anruferidentifikation (CLIP)	21
5.4	Wählen der angezeigten Rufnummer	21
5.5	Löschen der Rufnummer	21
5.6	Mikrofon stummschalten	21
6.	Persönliches Telefonbuch	22
6.1	Neue Einträge erstellen	22
6.2	Telefonbucheintrag bearbeiten	22
6.3	Telefonbucheintrag löschen	22
7.	Direktwahlspeicher M1 bis M6	23
7.1	Neue Telefonnummer speichern	23
7.2	Telefonnummern eingegangener Anrufe speichern	23
7.3	Wählen aus dem Direktwahlspeicher	23
7.4	Eintrag bearbeiten/überschreiben/löschen	24
8.	Speichern aus der Anrufliste	25
9.	Rückruf aus der Anrufliste	26
10.	Filterfunktion/Ruhe vor dem Telefon	27
10.1	Einschalten des Filters	27
10.1	Ausschalten des Filters	27
11.	Allgemeine Hinweise	28
12.	Hilfe bei Störungen	29
13.	Was tun, wenn	30
14.	Garantiebedingungen	31
15.	Fehlermeldung	32

Mit dem Piezotelefon LiteFon 1030 haben Sie sich für ein magnetfeldfreies Telefon entschieden.

Kein anderes elektrisches Gerät wird so nah am Kopf betrieben wie das Telefon. Deshalb ist es wichtig, elektrische und magnetische Felder zu minimieren und wenn möglich zu vermeiden. Durch Einsatz der Piezohörkapsel im Hörer ist das magnetische Feld nicht vorhanden; das elektrische Feld ist sehr gering und damit minimiert. Die Akustik wird dadurch nicht negativ beeinflusst. Ein Unterschied in der Akustik ist gegenüber herkömmlichen Telefonen mit dynamischer Hörkapsel nicht feststellbar.

Egal, ob Sie das LiteFon 1030 privat oder geschäftlich nutzen, bietet es Ihnen eine Vielzahl von Leistungsmerkmalen, die Sie bei einem Komforttelefon voraussetzen können.

Wir zeigen Ihnen hier die wichtigsten Leistungsmerkmale auf:

- Hörer mit Piezohörkapsel ohne magnetisches Feld
- Hörerlautstärke veränderbar
- Umfangreiches Telefonbuch
- Direktwahlspeicher
- CLIP-Funktion (Rufnummernanzeige)
- Bilinguale Benutzerführung
- Optimiertes Freisprechen / Lauthören
- Tonruf dreistufig verstellbar
- IWW/MFV kompatibel
- Energiesparendes Schaltnetzteil im Lieferumfang
- Batteriebetrieb optional nutzbar

Sicherheitshinweise:

Zu Ihrer Sicherheit und Ihrem Schutz darf das Telefon nicht im Bad oder Duschräumen (Feuchträumen) verwendet werden. Das Telefon ist nicht spritzwassergeschützt. Geben Sie das LiteFon 1030 nur mit Bedienanleitung an Dritte weiter.

Verpackungsinhalt

In der Verpackung des LiteFon 1030 sind enthalten:

- Telefon
- Piezohörer
- Hörekabel
- Anschlusskabel RJ11/RJ11
- TAE-Stecker für Deutschland
- Energiesparendes Schaltnetzteil
- Bedienanleitung

Lieferzustand

Entsprechend der Inbetriebnahme komplettieren sie Ihr LiteFon 1030.

Voreingestellt sind

Sprache: Englisch

Wahlverfahren: Mehrfrequenzwahlverfahren
MFV/DTMF

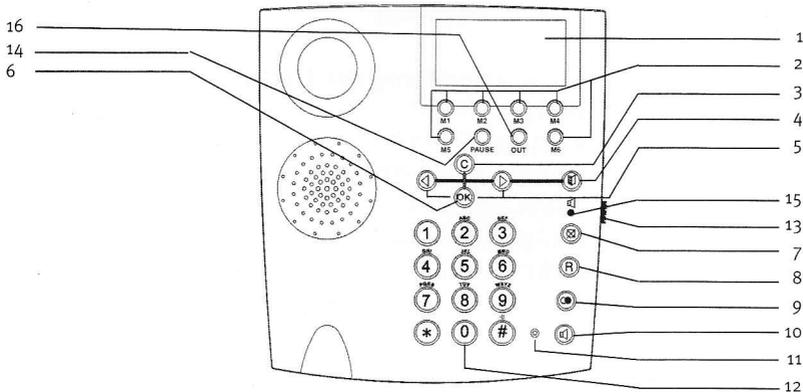
Signaltaste Flash 600ms

Tonruf Laut

Diese Voreinstellungen können Sie durch Programmierung Ihren persönlichen Bedürfnissen und Anschlussbedingungen entsprechend ändern.

1 Geräteübersicht

1.1 Geräteübersicht



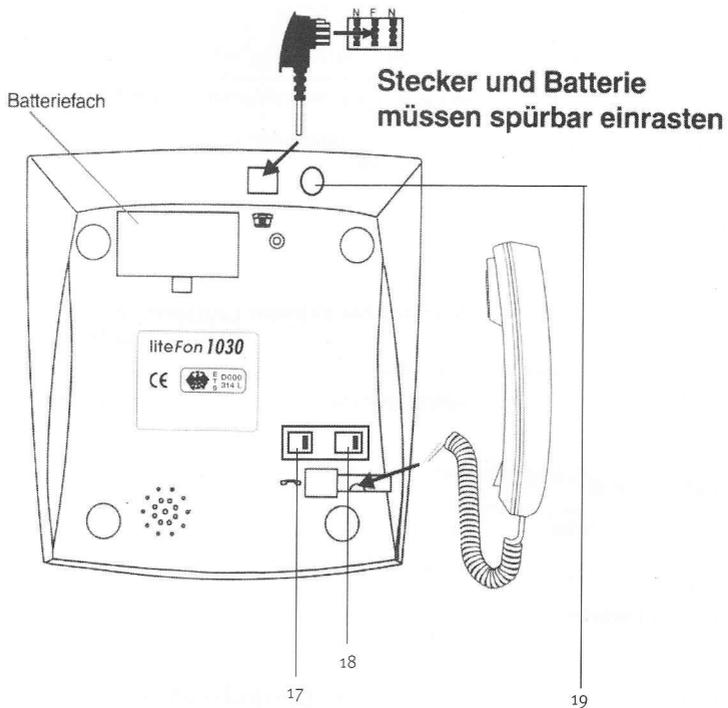
Nr.	Bezeichnung	Funktion
1	Display	Das Display zeigt die ausgewählte Funktion, Namen, Rufnummer, Datum, Uhrzeit sowie die Gesprächsdauer an.
2	Direktwahl	Mit den unter dem Display liegenden Direktwahlspeicherplätzen M1 bis M6 können Sie Rufnummern übernehmen und abrufen.
3	Löschtaste	Mit (C) löschen Sie Einträge aus dem Telefonbuch oder Direktwahlspeicher oder brechen die Programmierung ab.
4	Telefonbuch	Mit (M) können Sie das Telefonbuch aufrufen.
5	Vor/Zurück	Mit (◀) und (▶) blättern Sie in den Einträgen.
6	Bestätigungstaste	Mit (OK) bestätigen Sie Eingaben bzw. führen angezeigte Funktionen aus.
7	Stummschaltung	Mit (⊗) schalten Sie das Mikrofon und Hören aus; Filterfunktion Ein/Aus.
8	Rückfragetaste	Die Funktion von (R) hängt von Ihrer Nebenstellenanlage ab.
9	Wahlwiederholung	Mit (●) rufen Sie die Wahlwiederholung auf.

1 Geräteübersicht

- | | |
|--------------------------|--|
| 10 Lautsprecher | Lautsprechertaste |
| 11 Freisprechmikrofon | Mit  aktivieren Sie Freisprechen/Lauthören. |
| 12 Zifferntasten | Mit den Zifferntasten wählen Sie Telefonnummern bzw. erstellen Sie alphanummerische Einträge. |
| 13 Lautstärkeeinstellung | seitlicher Schiebeschalter |
| 14 Pause | Pausenzeit von 3,6 s |
| 15 LED | leuchtet bei aktivem Lautsprecher |
| 16 OUT | umfangreicher Speicher der ausgehenden Gespräche |
| Geräteunterseite | |
| 17 Tonruflautstärke | Mit diesem erstellen Sie die Lautstärke des Tonrufes ein – laut, mittel, aus. |
| 18 Hörerlautstärke | Mit dieser verändern sie die Hörerlautstärke laut und leise. |
| 19 Anschluss | Hier wird das Schaltnetzteil angeschlossen |

Anschließen des Telefons

Das Gerät ist mit wenigen Handgriffen betriebsbereit:



Anschließen des Telefons

Damit Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen können, sind wenige Handgriffe erforderlich.

Anschlusskabel

Das Anschlusskabel hat zwei gleiche Stecker RJ11. Eine Seite wird in der mit einem Telefon gekennzeichneten Buchse am Gerät gesteckt. Die andere Seite wird direkt oder mit dem beiliegenden TAE-Stecker in die Telefoneinheit gesteckt. Beide Stecker müssen hör- und spürbar einrasten.

Hörerschnur

Die Hörerschnur hat ebenfalls zwei gleiche Stecker. Das eine Ende wird in die vorgesehene Buchse im Hörer und das andere Ende auf der mit einem Hörer gekennzeichneten Buchse auf der Geräteunterseite gesteckt.

Betrieb mit dem Schaltnetzteil

Das Schaltnetzteil wird im Steckplatz an der hinteren Seite des Gerätes neben dem Anschlusskabel gesteckt und mit dem Stromnetz verbunden.

Betrieb mit Batterien

1. Öffnen Sie das Batteriefach an der Unterseite. Drücken Sie die Verriegelung nach hinten, bis der Deckel aufspringt.
2. Legen Sie drei handelsübliche AA-Batterien oder wiederaufladbare Akkus ein.
3. Verschließen Sie das Batteriefach. Der Deckel muss spürbar einrasten.

Sie haben die Möglichkeit, das Telefon mit dem Schaltnetzteil oder mit Batterien bzw. Akkus zu betreiben. Sollten Sie keine von beiden Stromversorgungsmöglichkeiten nutzen, können sie normal telefonieren, verzichten aber auf die gesamten Speicherfunktionen wie Telefonbuch, Direktwahlspeicher, Rufnummernanzeige (CLIP) und Wahlwiederholung

Empfehlung zum Aufstellen des Telefons

Ihr Telefon ist für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist nicht auszuschließen, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststofffüße des Telefons angreifen und aufweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatefüße können auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen. Wir können aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften. Verwenden sie daher – besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln – für Ihr Telefon bitte eine rutschfeste Unterlage.

```
MON
2:49 8/06.
2011
ALL002 NEU001
```

2.1 Display

Im Display werden in der 1. Zeile der Wochentag angezeigt, in der 2. Zeile das Datum und die Uhrzeit, die Speicherplatznummer im Telefonbuch, die Anzahl der ein- und ausgehenden Rufe sowie die Kennzeichnung der wiederholten Anrufe; in der 3. Zeile das Jahr und die Rufnummer, in der 4. Zeile die aktive Funktion, die Anzahl der Anrufe (gesamt und neu) und der Name des gespeicherten Kontakts.

2.2 Zeichen und Symbole

Angezeigte Kürzel im Display

in der 2. Zeile:

- IN Anzahl der insgesamt eingegangenen gespeicherten Rufe
- REP Kennzeichnung eines Rufes, der wiederholt eingeht
- NEW Kennzeichnung eines Rufes als neu eingegangen
- OUT Anzahl der insgesamt ausgehenden gespeicherten Rufe

in der 3. Zeile:

- USING Telefonfunktion aktiviert; Hörer abgehoben oder Lautsprecher ein

in der 4. Zeile:

- ALL Anzahl aller eingegangenen Rufe
- NEU Anzahl der neu eingegangenen Rufe

3. Inbetriebnahme

VIEW MENU

Nachdem Sie Ihr Telefon angeschlossen haben, führen Sie bitte folgende Schritte aus, um Sprache, Uhrzeit, Datum etc. einzustellen. Gehen Sie in das Menü wie folgt:

Drücken Sie die Taste , dann erscheint die Optionsliste, die Sie mit den Tasten   durchblättern können.

SELECT LANGUAGE

3.1 Festlegen der Bediensprache

1. Wählen Sie durch einmaliges Drücken der Pfeiltaste  den Menüpunkt „Sprache wählen“
2. Bestätigen Sie mit 
3. Wählen Sie unter Verwendung der Pfeiltasten   die gewünschte Sprache, zum Beispiel deutsch.
4. Bestätigen Sie mit 

ORTSVORWAHL

3.2 Einstellen der Ortsvorwahl

- Für Deutschland keine Funktion

PROVIDERVORWAHL

3.3 Einstellen der Providervorwahl

- Für Deutschland keine Funktion

3. Inbetriebnahme

2:49 8/06
2011
STUNDE/DATUM

3.4 Einstellen von Datum und Uhrzeit

1. Wählen Sie durch viermaliges Drücken der Taste  den Menüpunkt „Datum/Zeit“ und bestätigen Sie mit .
2. Sie stellen mit Hilfe der Pfeiltasten   das Datum (Jahr/Tag/Monat) und die Uhrzeit (Stunden/Minuten) ein.
3. Die richtige Einstellung jeweils mit  bestätigen.

2:49 8/06
KONTRASTEINST

3.5 Festlegung der Display-Kontrasteinstellung

1. Wählen Sie durch fünfmaliges Drücken der Taste  den Menüpunkt „Kontrasteinstellung“ und bestätigen Sie mit .
2. Mit Hilfe der Pfeiltasten   kann ein vordefinierter Wert ausgewählt werden (z.B. 1 für hell, 5 für dunkel).
3. Bestätigen Sie mit .

2:49 8/06
DIREKTRUF AUS

3.6 Direktruf (Babyruf)

1. Wählen Sie durch viermaliges Drücken der Taste  den Menüpunkt „Direktruf“ und bestätigen Sie mit .
2. Mit   stellen Sie den Direktruf ein/aus.
3. Beim EIN werden Sie aufgefordert, eine Rufnummer einzugeben, die das Telefon automatisch wählt, egal welche Taste betätigt wird. Zum Deaktivieren schalten Sie den Direktruf (oder auch Babyruf genannt) AUS.
4. Bestätigen sie mit .

2:49 8/06
012311111111
NUMMERNEINGABE

3.7 Telefonbuch programmieren

1. Wählen Sie durch dreimaliges Drücken der Pfeiltasten  den Menüpunkt „TBuch Programm“ und bestätigen Sie mit
2. Wählen Sie bei „Nummer Eingabe“ mit Hilfe des Tastenblockes die entsprechende Telefonnummer.
3. Durch Drücken der Taste  wird die Eingabe bestätigt
4. Mit Hilfe des Tastenblockes nun den Namen eingeben.
5. Mit  Taste bestätigen

2:49 8/06
012311111111
MUSTER MARIA

3.8 Telefonbuch editieren

(gespeicherte Telefonnummern ändern/korrigieren)

2:49 8/06
TBUCH EDITIEREN

1. Wählen Sie durch zweimaliges Drücken der Pfeiltasten  den Menüpunkt „TBuch editieren“ und bestätigen Sie mit
2. Mit der Taste   können alle gespeicherten Einträge durchgeblättert werden.
3. Bei der zu ändernden Telefonnummer  drücken
4. Mit der  -Taste die Zahlen rückwärts löschen.
5. Mit dem Tastenblock die Nummer neu eingeben.
6. Mit der  -Taste bestätigen.

2:49 8/06
055668877
MUSTERMANN LEO

2:49 8/06
FLASHZEIT
300MS

3.9 Festlegen der Flash-/Pausen-Zeiten

1. Wählen Sie durch einmaliges Drücken von  den Menüpunkt „Flashzeit“ aus und bestätigen Sie mit .
2. Wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten   einen der vordefinierten Werte aus: 100 ms bis 600 ms (1000 ms nur für spezielle Anwendungen). Bei Anschluß an privaten Telefonanlagen kann es erforderlich sein, die Flashzeit zu ändern. Beachten Sie hierzu auch die Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage. In den meisten europäischen Ländern ist die Einstellung 100 ms (Flash) und 300 ms (Hook Flash) gebräuchlich.
3. Bestätigen Sie mit .

3.10 Verlassen der Optionen

1. Die Optionen können jederzeit mit der  Taste oder Aufnahme des Hörers bzw. der Freisprechfunktion verlassen werden.

Jetzt haben Sie alle Vorbereitungen getroffen, um das Telefon optimal nutzen zu können.

4. Telefonieren

Sie können die Rufnummer bei abgenommenen oder aufliegendem Hörer wählen.

Bei der Wahl mit abgenommenen Hörer geben Sie die Rufnummer direkt ein oder übernehmen die Nummer aus dem Telefonbuch oder dem Direktwahlspeicher. Da hierbei eine Korrektur der Rufnummer nicht möglich ist, empfehlen wir das Wählen mit Wahlvorbereitung.

Bei der Wahlvorbereitung, auch Blockwahl genannt, geben Sie zuerst die Rufnummer ein und belegen anschließend die Leitung, indem Sie  bzw.  drücken oder den Hörer abnehmen.

4.1 Normale Wahl (Hörerbetrieb)

1. Um die herkömmliche Wahl mit den Zifferntasten durchzuführen, nehmen Sie den Hörer ab.
2. Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Rufnummer ein.

4.2 Wahl bei aufliegendem Hörer (Freisprechmodus)

Sie können wählen, ohne den Hörer abzunehmen.

1. Drücken Sie .
2. Geben Sie über die Zifferntasten die Rufnummer ein. Sie können auch einen Eintrag aus dem Telefonbuch, Anruferliste oder Direktwahlspeicher aufrufen und ihn dann mit  anwählen.

3. ... oder Sie geben zuerst die Rufnummer ein und drücken dann 

2:49 8/06

VORWAHL EINGABE

4.3 Wahl aus dem Telefonbuch

1. Drücken Sie kurz . Im Display erscheinen „Vorwahl Eingabe“.
2. Drücken Sie wiederholt  oder blättern mit den Pfeiltasten   bis zum gewünschten Eintrag. Sie können auch den Anfangsbuchstaben des Namens eingeben. Sie springen dann im Telefonbuch zu dem ersten Namen mit diesem Buchstaben und können von dort aus mit   weiterblättern.
3. Durch Drücken von  wird die angezeigte Nummer gewählt.

2:49 8/06

055668877
MUSTERMANN LEO

4.4 Wahlwiederholung

Die **zuletzt gewählte** Rufnummer (max. 32 Ziffern) wird automatisch gespeichert.

1. Nehmen Sie den Hörer ab oder aktivieren das Freisprechen und drücken Sie danach die Taste . Die zuletzt gewählte Telefonnummer wird erneut gewählt.

2:49 8/06

055668877
M1

4.5 Wahl aus dem Direktwahlspeicher

1. Drücken Sie die Tasten M1 (bis M6) – die eingespeicherte Rufnummer wird im Display angezeigt.

2. Durch Abheben des Hörers oder durch Drücken von  wird die angezeigte Rufnummer gewählt
3. . . . oder Sie nehmen den Hörer ab und drücken eine M1-(bis M6-)Taste. Die gespeicherte Rufnummer wird gewählt.

4.6 Anzeige der Gesprächsdauer

Bei eingehenden und abgehenden Gesprächen wird die Gesprächsdauer während des Gespräches angezeigt. Diese interne Uhr ist nicht geeicht. Abweichungen sind möglich.

4.7 Freisprechen und Lauthören

Bei Aktivierung des Lautsprechers/Freisprechen erscheint im Display  und als zusätzliche optische Signalisierung leuchtet die LED. Der Hörer ist weiterhin aktiv, so dass auch über den Hörer weiterhin mitgehört werden kann.

Freisprechen

Beim Freisprechen liegt der Hörer auf. Sie hören Ihren Gesprächspartner aus dem Lautsprecher des Telefons und sprechen in das Mikrofon.

- Wenn Ihr Telefon klingelt:
Drücken Sie bei aufliegendem Hörer , um das Gespräch im Freisprech-Modus entgegenzunehmen. Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie erneut 
- Während eines Gesprächs:
Wenn Sie während eines Gesprächs bei abgenommenem Hörer auf Freisprechen umschalten, drücken Sie

die Taste  und legen den Hörer auf. Sie können das Gespräch jetzt über den Freisprech-Modus führen.

- Bei maximaler Lautstärke können Verzerrungen und Lautstärkeschwankungen auftreten. Reduzieren Sie dann die Lautstärke über den Schieberegler an der Seite für eine optimale Sprachqualität.

Lauthören

Wollen Sie ein Gespräch führen und andere Personen im Raum das Gespräch mithören lassen, ist dies mit der Funktion Lauthören möglich.

1. Drücken Sie während des Gesprächs bei abgenommenem Hörer , im Display erscheint  und die LED leuchtet, dann legen Sie den Hörer auf oder daneben. Jetzt hören Sie Ihren Gesprächspartner über den Lautsprecher. Während des Gesprächs können sie Lauthören durch Wiederaufnahme des Hörers ausschalten.

5. CLIP-Dienste (Identifikation der Rufnummer)

Wenn für Sie das CLIP-Dienstmerkmal aktiviert ist (nähere Einzelheiten hierzu erhalten Sie bei Ihrem Serviceanbieter), speichert Ihr Telefon automatisch die letzten eingehenden Anrufe. Wenn das Telefon klingelt, erscheint im Display die Rufnummer und falls gespeichert auch der Name des Anrufers.

5.1. Annahme des ankommenden Gesprächs

Ihr Piezotelefon LiteFon 1030 läutet und die Rufnummer des wird Teilnehmers angezeigt (netzabhängig). Zur Annahme des Gespräches stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung.

- a) Sie nehmen den Telefonhörer ab
- b) Sie drücken die Freisprechtaste

Zur Lautstärkeregelung bedienen Sie bitte den an der rechten Seite befindlichen Schieberregler (Nr. 13 Geräteübersicht). Die Lautstärke nimmt nach oben geschoben kontinuierlich zu.

5.2. Übernahme der angezeigten Rufnummer in Telefonspeicher

Wenn die Rufnummer angezeigt wird, kann diese gleich gespeichert werden, in dem Sie die -Taste drücken. Nun ist die Nummer gespeichert. Den Namen dazu geben Sie wie unter „Telefonbuch editieren“ ein. Sollte die Rufnummer schon im  vorhanden sein, zeigt das Display „Fehler“ an und die Rufnummer wird nicht übernommen.

5.3. Speicher für Anruferidentifikation (CLIP)

Ihr Telefon hat einen Speicher für die Anzeige der Anruferidentifikation (Rufnummer, Datum, und Uhrzeit des Anrufs).

Bei aufgelegtem Hörer drücken Sie  , um die neuen Anrufe anzusehen.

5.4 Wählen der angezeigten Rufnummer

Während die Rufnummer angezeigt wird, den Hörer abheben oder  drücken – die Nummer wird gewählt.

5.5 Löschen der Rufnummer

Während die Rufnummer angezeigt wird, Taste  drücken. Im Display erscheint „Löschen“; wenn ja, dann nochmals  drücken, um die Löschung vorzunehmen.

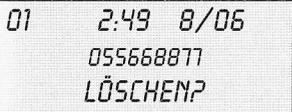
Alle angezeigten Rufnummern löschen, Taste  drücken und mind. 3 Sekunden gedrückt halten. Auf die angezeigte Frage, ob Sie alles löschen wollen, nochmals die Taste  drücken.

Auf dem Display erscheint: „Alle Anrufe gelöscht“

5.6 Mikrofon stummschalten

Wenn Sie während eines Telefongesprächs mit einer Person im selben Raum sprechen wollen, ohne dass der Gesprächspartner es hören soll: das Mikrofon wieder ein.

- Drücken Sie  zum Einschalten
- Das Display zeigt stumm an.
- Drücken Sie ein weiteres Mal zum Ausschalten



01 2:49 8/06
055668877
LÖSCHEN?



01 2:49 8/06
055668877
ALLE LÖSCHEN?

6. Persönliches Telefonbuch

2:49 8/06
0055668877
SPEICHERN

2:49 8/06
0055668877
LED_

6. Persönliches Telefonbuch

6.1 Neue Einträge erstellen

1. Nummer des Teilnehmers eingeben und  drücken.
2. Taste  drücken, um in das Telefonbuch zu übertragen.
3. Die Taste  drücken, um die Nummer zu bestätigen
4. Name über den Tastenblock des Teilnehmers eingeben. Mit den Tasten   können Sie einfügen.
5. Mit der Taste  den Speichervorgang abschließen. Die Einträge werden automatisch alphabetisch gespeichert.

6.2 Telefonbucheintrag bearbeiten

Siehe Menüpunkt 3.8 Telefonbuch editieren.

6.3 Telefonbucheintrag löschen

1. Die Taste  drücken, um das Telefonbuch zu öffnen.
2. Die Pfeiltaste   drücken, um einen Eintrag auszuwählen.
3. Die Taste  drücken, um den Löschvorgang zu aktivieren.
4. Die Taste  erneut drücken, um die Löschung vorzunehmen.

2:49 8/06
VORWAHL EINGABE

2:49 8/06
0055668877
LÖSCHEN?

7. Direktwahlspeicher M1 bis M6

Die nachfolgenden Funktionen werden bei aufgelegtem Hörer ausgeführt.

Sie haben sechs Direktwahlspeicher, die Sie mit den Direktwahltasten M1, M2, M3, M4, M5 und M6 auswählen.

2:49 8/06

0055668877

SPEICHERN

7.1. Neue Telefonnummer speichern

1. Geben Sie die Telefonnummer ein und drücken Sie .
2. Anschließend drücken Sie die entsprechende Direktwahltaste, z. B. M1
3. Wenn Sie anschließend M1 drücken, erscheint die eben eingegebene Telefonnummer.

7.2 Telefonnummern eingegangener Anrufe im Direktwahlspeicher speichern

1. Blättern Sie mit der Pfeiltaste   in der Anrufliste und wählen die gewünschte Rufnummer aus.
2. Die Telefonnummer wird im Display angezeigt, Sie drücken die -Taste und anschließend die entsprechende Direktwahltaste M1, M2, M3, M4, M5 oder M6, in der Sie die Telefonnummer speichern wollen. Die vorherige Belegung wird überschrieben.

7.3 Wählen aus dem Direktwahlspeicher

1. Nehmen Sie den Hörer ab oder drücken die Taste  für das Freisprechen.
2. Drücken Sie nun die entsprechende Direktwahltaste, z. B. M1

Sie können auch zuerst die gewünschte Direktwahltaste drücken und dann telefonieren.

7.4 Eintrag bearbeiten/überschreiben/löschen

Möchten Sie die Einträge ändern, geben Sie wie oben beschrieben eine neue Rufnummer ein und die vorherige wird einfach überschrieben.

8. Speichern einer Telefonnummer aus der Anrufliste direkt in das Telefonbuch

1. Blättern Sie mit den Pfeiltasten   in der Anrufliste und wählen die gewünschte Telefonnummer aus. Diese erscheint im Display.
2. Drücken Sie , um die Nummer auszuwählen.
3. Drücken Sie , um das Telefonbuch zu öffnen.
4. Der Cursor steht rechts nach der Telefonnummer; mit der -Taste bestätigen.
5. Der Cursor steht links unten und ist zur Eingabe des Namens bereit.
6. Den Namen über den Tastenblock eingeben.
7. Mit  bestätigen.

9. Rückruf aus der Anrufliste

1. Blättern Sie in der Anrufliste, bis die ausgewählte Nummer erscheint.
2. Um die Nummer zu wählen, heben Sie einfach den Hörer ab oder Sie drücken für Freisprechen die  -Taste
3. Die Verbindung wird aufgebaut.

10. Filterfunktion/Ruhe vor dem Telefon

Es gibt Situationen, in denen Sie nicht gestört werden wollen.

Geben Sie eine Zeitspanne ein. Es wird in dieser Zeit kein Klingelsignal erfolgen, die Telefonnummer wird jedoch im Display angezeigt und auch in der Anrufliste gespeichert, so dass ein späterer Rückruf möglich ist.

- Das Einschalten des Filters ist nur bei aufgelegtem Hörer möglich



2:49 8/06
00-00 00-00
FILTER START



2:49 8/06
00-00 00-00
FILTER STOP

10.1 Einschalten des Filters

1. Drücken Sie zweimal die  -Taste, um die Funktion zu aktivieren.
2. Im Display erscheint „Filter Start“, drücken Sie die Pfeiltaste  , um die Startzeit beginnend mit der Stunde einzugeben und bestätigen mit  . Der Cursor springt auf die einzustellenden Minuten, bestätigen sie mit .
3. Im Display erscheint „Filter Stop“, drücken Sie die Pfeiltaste  , um die Startzeit beginnend mit der Stunde einzugeben und bestätigen mit  . Der Cursor springt auf die einzustellenden Minuten, bestätigen sie mit .
4. Es erscheint das Symbol „Filter“; er ist aktiv.

10.2 Ausschalten des Filters

1. Im Display ist das Symbol „Filter“ sichtbar.
2. Drücken Sie  und Sie befinden sich im Filterbereich
3. Geben Sie hier keine Änderung ein, sondern drücken diese Taste zweimal, bis auf dem Display „Filter Stop“ erscheint.
4. Nach weiterem Drücken vor  verschwindet das Symbol „Filter“ auf dem Display. Der Filter ist inaktiv.

11. Allgemeine Hinweise

Das Gerät reinigen Sie am besten mit einem feuchten Tuch. Das Tuch darf auch mit einem Kunststoffreiniger befeuchtet sein. Vermeiden Sie Sprays und zu viel Flüssigkeit, da diese durch die Öffnungen in das Geräteinnere gelangen und Schäden verursachen können.

Verwenden Sie auf keinen Fall Reiniger, die Scheuermittel, Alkohol, Spiritus oder Lösungsmittel (z.B. Terpentin) enthalten. Diese Mittel können das Kunststoffgehäuse angreifen und die Bedruckung beschädigen.

Akku-/Batterieentsorgung, Recycling

Falls Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht nutzen, empfehlen wir die Akkus zu entnehmen. Entsorgen Sie defekte Akkus sachgemäß (kein Hausmüll).

Zur Entsorgung Ihres Gerätes:



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht wie normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen Geräten und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

12. Hilfe bei Störungen

Nicht bei jeder Störung handelt es sich um ein defektes Gerät.

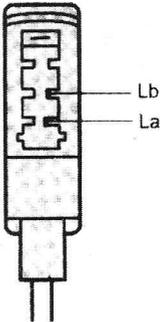
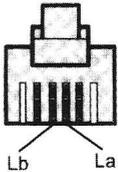
Wenn Sie einfache Fehlerursachen (siehe Kapitel „Was tun, wenn...“) erkennen und beseitigen können, sparen Sie unter Umständen Zeit und Geld. Führen Sie aber keine Reparaturen im Gerät selbst aus.

Überprüfen Sie, ob alle Stecker eingerastet sind und kein Kabel beschädigt ist.

Falls Sie weiterhin Probleme haben sollten, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Sollte eine Reparatur notwendig sein, füllen Sie bitte beigelegte Fehlermeldung möglichst genau und detailliert aus und legen diese dem Gerät bei. Ihr Fachhändler berät Sie gern.

13. Was tun, wenn . . .

Problem	Mögliche Fehlerursache /Abhilfe
Taste Ⓜ hat an Nebenstellenanlagen keine Funktion.	<p>Das Telefon unterstützt die Betriebsart Flash/Hook Flash und 600 ms.</p> <p>Die Nebenstellen-Anlage erfordert eine andere Flashzeit.</p>
Fehlerhafte Wahlwiederholung und Telefonregisterwahl bei Nebenstellenanlage.	Geben Sie bereits beim Wählen nach der Amtskennziffer die Taste PAUSE (14) ein, dann die Rufnummer.
Das Gerät wählt nicht an Nebenstellen-Anlagen	Das Telefon unterstützt nur Tonwahl.
AWADo oder Zweitwecker funktioniert nicht.	Dieses Telefon besitzt keine W-Ader. Eventuell elektronische AWADo einsetzen.
Nach Austausch des Anschlußkabels zur Telefon-Dose keine Telefon-Funktion mehr.	<p>Falsche Kontaktbelegung des neuen Kabels. Fragen Sie Ihren Fachhändler nach dem richtigen Kabel.</p> <p>Belegung der Stecker des TAE-F-Anschlußkabels:</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;"> <p>TAE-Stecker F-codiert</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>Western-Stecker /RJ 11</p>  </div> </div>
Das Telefon klingelt nicht mehr	Filterfunktion überprüfen und gegebenenfalls ausschalten; Lautstärkeregelung überprüfen.

14. Garantiebedingungen

14. Garantiebedingungen

Dieses Gerät wurde mit großer Sorgfalt hergestellt und geprüft. Wir leisten eine Garantie von 24 Monaten, für Verschleißteile (z.B. Tastatur, Gehäuse, Kabel) besteht eine Garantie von 6 Monaten ab Kaufdatum (als Nachweis gilt der Kaufbeleg).

Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern oder zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen.

Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch, insbesondere Sturz, Feuchtigkeit oder Verschleiß entstanden sind, besteht kein Garantieanspruch.

Die Garantie umfasst nicht Verbrauchsmaterialien und auch nicht Mängel, die den Wert bzw. die Gebrauchstauglichkeit des Telefons nur unerheblich beeinträchtigen.

Um Ihre Garantieansprüche geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Diese Bedienungsanleitung dient der Information. Ihr Inhalt ist nicht Vertragsgegenstand. Alle angegebenen Daten sind lediglich Nominalwerte. Wir behalten uns inhaltliche und technische Änderungen vor.

15. Fehlermeldung

Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde.

Sie helfen uns sehr und unterstützen uns in unserem Bemühen nach Verbesserung und Zuverlässigkeit, wenn Sie diese Störungsmeldung – mit ein paar Kreuzchen ausgefüllt, der Einsendung an uns beilegen.

Was ist gestört?

- Telefon** keine Funktion
- wählt nicht/wählt falsch
- Klingel fehlerhaft
- akustische Störungen
- Anzeige-/Displayfehler
- Hörer defekt
- fehlerhafte Speicherung
- keine CLIP-Anzeige

Weitere Hinweise

[Redacted area]

Wird das Gerät an einer Nebenstellenanlage betrieben:

- nein
- ja, Typ

[Redacted area]

Wann tritt die Störung auf?

- ständig/immer wenn
- nur zeitweise

Absenderadresse und Telefonnummer

[Redacted area]



Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 1999/5/EG des Europäischen Parlamentes und der des Europarates über Telekommunikations-Endeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der oben angegebenen Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.